

Präsentation der Verkehrslenkung Berlin
im Rahmen der Informationsveranstaltung Verkehr
_aktuelle Maßnahmen in Blankenburg, Heinersdorf und Malchow

Stand 28.06.2017

Die Verkehrslenkung Berlin (VLB)

- ist die Zentrale Straßenverkehrsbehörde
- Leitmotiv der VLB: Sichere Mobilität für alle Verkehrsteilnehmer
- ist zuständig für Verkehrsmaßnahmen im übergeordneten Straßennetz
- Wesentliche Arbeitsbereiche:
 - Dauerhafte Verkehrsmaßnahmen
 - temporäre Verkehrsmaßnahmen
 - Betrieb der Regelungszentrale
 - Lichtsignalanlagen
 - Verkehrsdaten
 - Unfallkommission

Aufgaben von VLB A (Ereignismanagement)

Was sind Ereignisse?

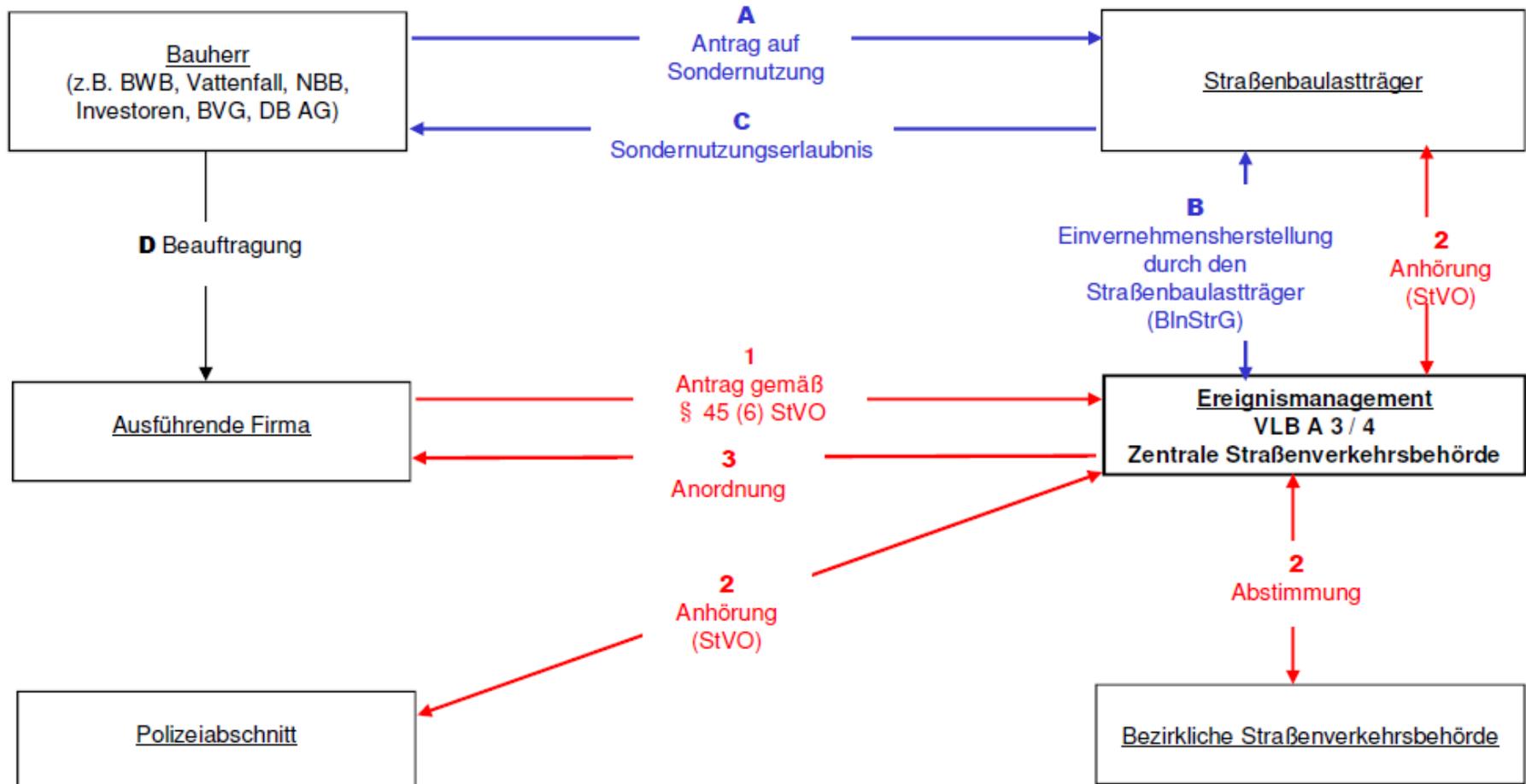
Planbare, temporäre Störungen des Verkehrs, also keine Unfälle und Havarien

Welche Ereignisse gehören dazu?

- Arbeitsstellen, incl. temporäre Lichtsignalanlagen
- Filmdreharbeiten
- Veranstaltungen
- temporäre Sicherheitsmaßnahmen
- Ausnahmegenehmigungen
- Schienenersatzverkehr
- Großraum- und Schwerverkehr

Rolle von VLB A in den grundsätzlichen Genehmigungs-Verfahren

- **Sondernutzungserlaubnis durch den Straßenbaulastträger**
- **Verkehrsrechtlichen Anordnung durch die VLB**



Grenzen der verkehrlichen Einflussnahme und der Koordinierung von Verkehrseinschränkungen

- bauliche Notwendigkeiten / Zwänge
- Betriebsabläufe des ÖPNV, der DB-AG betriebliche Belange der Auftraggeber und der bauenden Unternehmen
- geringer Einfluss auf zeitliche Einordnung von Veranstaltungen
- wachsende Stadt => hohes Antragsvolumen
- Grenzen des verfügbaren Straßenraumes
- unvorhersehbare Verkehrsstörungen (Unfälle, Rohrbrüche...)
- dringliche, unaufschiebbare Arbeiten (Versorgungspflicht der Infrastrukturbetreiber)

Grenzen der verkehrlichen Einflussnahme und der Koordinierung von Verkehrseinschränkungen



Eine zweckmäßige Abstimmung aller Ereignisse wird angestrebt und von der Öffentlichkeit erwartet, kann aber nicht immer gewährleistet werden.

Beispiel einer Koordinierung

